

Betriebswirtschaftslehre



Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Prof. Dr. Berit Sandberg

htw

Einführung in die Wissenschaftstheorie

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Prof. Dr. Berit Sandberg



Einführung in die Wissenschaftstheorie

- 1 Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten
- 2 Wissenschaftsprinzipien
- 3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

1 Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten

Wissen

- Wahre, mit einer Begründung versehene Meinung

(Schul-)Wissenschaft

- Methodisch gewonnenes System von Aussagen über einen bestimmten Gegenstandsbereich
- Systematische, ordnende und erklärende Behandlung bestimmter Aspekte der Wirklichkeit

1 Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten

Pseudowissenschaft

- Lehre, die Anspruch auf Wissenschaftlichkeit erhebt, aber anerkannten wissenschaftlichen Erkenntnissen widerspricht

Parawissenschaft

- Auffassungen, Praktiken, Theorien und Ansätze, die Anspruch auf Wissenschaftlichkeit erheben, bei denen es aber Zweifel gibt, ob sie diesem Anspruch genügen

1 Wissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten

"Wissenschaft ist jede intersubjektiv überprüfbare Untersuchung von Tatbeständen und die auf ihr beruhende, systematische Beschreibung und - wenn möglich - Erklärung der untersuchten Tatbestände." *

* J. Speck (Hrsg.): Handbuch wissenschaftstheoretischer Begriffe Bd. 3, Göttingen 1980, S. 726.

2 Wissenschaftsprinzipien

Theoretische Wissenschaft

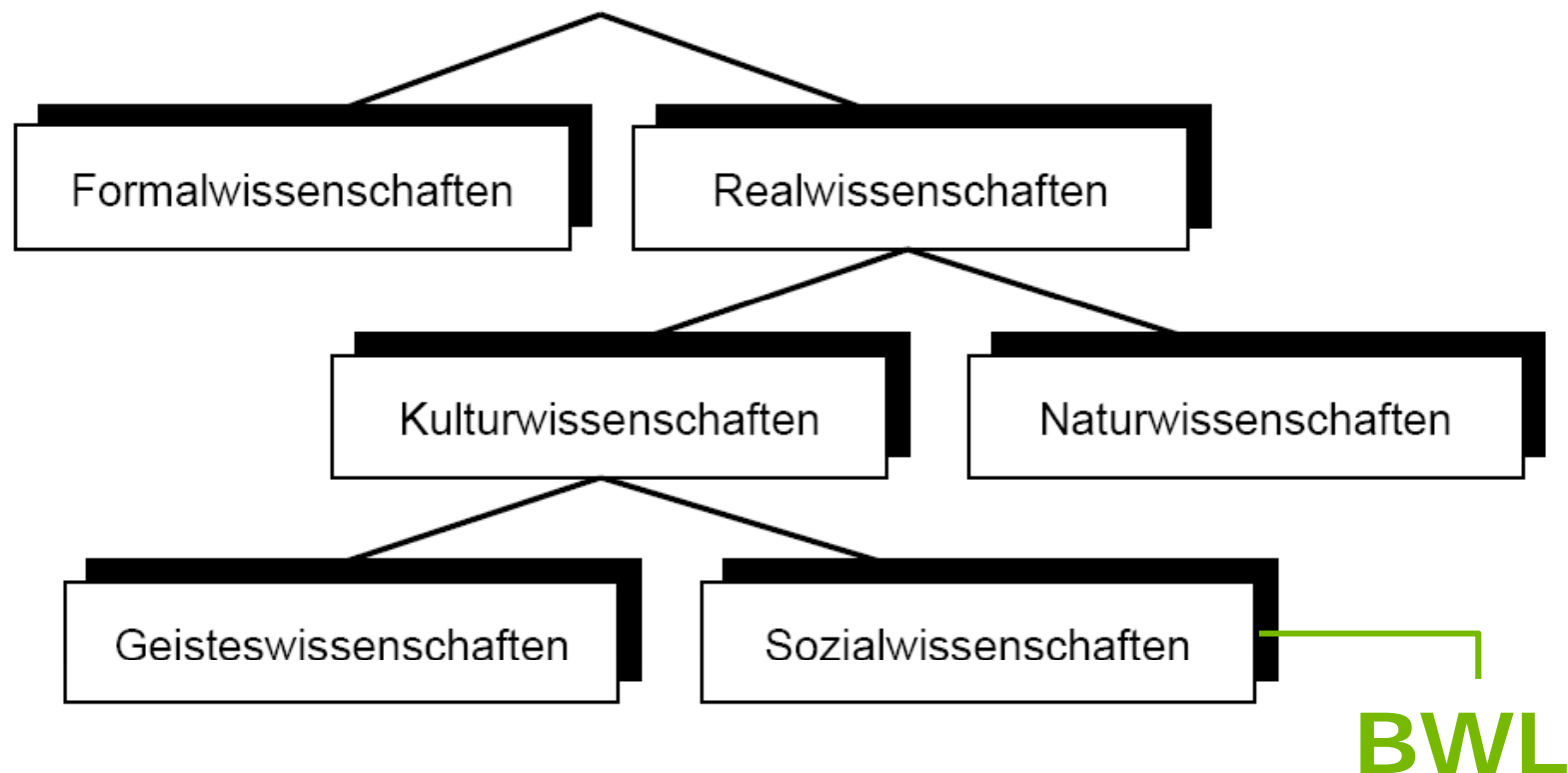
- Grundlagenforschung
- Erkenntnisorientierte, zweckfreie Erforschung der Grundlagen einer Wissenschaftsdisziplin

Angewandte Wissenschaft

- Anwendungsforschung
- Auf Verwertung von Erkenntnissen und deren praktischen Nutzen gerichtete Forschung

2 Wissenschaftsprinzipien

Systematik der Wissenschaften



2 Wissenschaftsprinzipien

Multidisziplinarität

- Unverbundenes Nebeneinander von Einzelwissenschaften mit ihren jeweiligen Objektbereichen und Methoden

Interdisziplinarität

- Zusammenführung der Methoden und Kenntnisse unterschiedlicher Einzelwissenschaften zur Lösung einer disziplinübergreifenden Problemstellung

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

- Aussage
- Definition
- These
- Hypothese
- Theorie

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

Aussage

- Sprachliche Formulierung, mit der ein Sachverhalt, eine Vermutung oder eine persönliche Meinung ausgedrückt wird
- Satz, für den es sinnvoll ist zu fragen, ob er wahr oder falsch ist

$$1 + 1 = 2$$

$$1 + 1 = 3$$

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

Definition

- Verfahren, mit dem der Vorstellungsinhalt von Worten festgelegt wird
- Möglichst eindeutige Bestimmung eines Begriffes, zugleich Abgrenzung von benachbarten Begriffen

"Der Mensch ist ein Säugetier aus der Ordnung der Primaten."

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

These

- Zu beweisende Behauptung
- Lehrsatz, Leitsatz
- Aussage, die als Ausgangspunkt einer Argumentation strittig ist

"Der Mensch und der Affe stammen von gemeinsamen Vorfahren ab."

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

Hypothese

- Begründete Vermutung über Zusammenhänge

"Der Mensch und der Affe stammen von gemeinsamen Vorfahren ab, weil sich ihr Körperbau und die Chemie ihrer Körperbestandteile ähneln."

Argument

- Aussage, die eine These begründet

3 Grundbegriffe der Wissenschaftstheorie

Theorie

- Bild (Modell) der Wirklichkeit
- Geordnete beschreibende (deskriptive) und erklärende (kausale) Aussagen über den betrachteten Teil der Realität
- System aus mehreren Hypothesen oder Gesetzen

Evolutionstheorie

Grundlagen der Quellenarbeit

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Prof. Dr. Berit Sandberg



Grundlagen der Quellenarbeit

Exkurs | Besonderheiten wissenschaftlicher Arbeiten

- 1 Literaturrecherche
- 2 Richtig zitieren
- 3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Exkurs | Besonderheiten wissenschaftlicher Arbeiten

- Sprachliche Besonderheiten
(Objektivität, Fachsprache)
- Inhaltliche Besonderheiten
(Argumentation, Quellennachweise)
- Theoretische Grundlage
- Allgemeingültigkeit von Aussagen
- Erkenntnisfortschritt

1 Literaturrecherche

Systematische Methode

- Systematische Sichtung von Büchern und Zeitschriften nach themenrelevanten Beiträgen
- Aktuelle Veröffentlichungen als Ausgangspunkt
- Ausweitung der Recherche in Richtung älterer Literatur

1 Literaturrecherche

Schneeballsystem

- Verfügbare Veröffentlichung zu einem Thema als Ausgangspunkt
- Ermittlung weiterer Quellen anhand von enthaltenen Nachweisen

1 Literaturrecherche

Grundsätze der Quellenauswahl

- Verfügbarkeit
- Wissenschaftlicher Anspruch und Seriosität
- Aktualität

1 Literaturrecherche

Auswahlprinzip 1: Verfügbarkeit

- Zitierfähig ist allgemein zugängliche, d.h. veröffentlichte Literatur.
- Nicht zitierfähig ist "graue Literatur":
 - Unveröffentlichte Prüfungsarbeiten
 - Vorlesungsskripten
 - Interne Dokumente



1 Literaturrecherche

Auswahlprinzip 2: Wissenschaftlicher Anspruch

- Nicht zitierwürdig sind:
 - Allgemeine Nachschlagewerke
 - Fachlexika
 - Lehrbücher (Einführungsliteratur)
 - Populärwissenschaftliche Literatur
 - Publikumszeitschriften
 - Praktikerliteratur, Ratgeber
 - Pseudowissenschaftliche Quellen



2 Richtig zitieren

Zitierpflichten

- Kritischer Umgang mit Quellen
- Regel: sinngemäße Wiedergabe
- Ausnahme: wörtliches Zitat
- Nachweis aller zitierten Quellen
- Beleg unmittelbar im Anschluss an das Zitat
- Eindeutige Kennzeichnung der Zitierweise



2 Richtig zitieren

"Bedient sich ein Studierender oder eine Studierende ... nicht zugelassener Hilfsmittel, oder weist er oder sie ... verwendete Quellen nicht aus..., so wird ... die entsprechende Prüfungsleistung .. mit 'nicht ausreichend' (5,0) ... bewertet."

(§ 17 Abs. 1 RStPO – BA/MA der HTW Berlin v. 02.07.2012)

2 Richtig zitieren

"Stellt der Prüfungsausschuss die besondere Schwere eines Falles fest, wird die Prüfungsleistung als 'endgültig nicht bestanden' gewertet und es erfolgt die Exmatrikulation."

(§ 17 Abs. 4 RStPO – BA/MA der HTW Berlin v. 02.07.2012)

2 Richtig zitieren

Plagiatsformen

- Totalplagiat (Copy & Paste)
- Teilplagiat (Paraphrase)
- Übersetzungsplagiat
- Strukturplagiat
- Ideenplagiat



2 Richtig zitieren

Wörtliches Zitat

- Buchstabengetreue Wiedergabe
- Achtung bei Hervorhebungen, Rechtschreibfehlern, Auslassungen, Ergänzungen!

Sinngemäßes Zitat

- Wiedergabe des Inhalts mit eigenen Worten
- "Kosmetische" Veränderungen sind Plagiate!

2 Richtig zitieren

Wörtliches Zitat

- Doppelte Anführungszeichen

"Moralisch betrachtet sind Plagiate Katastrophen."¹

¹ Schimmel (2011), S. 5.

Schimmel, Roland (2011): Von der hohen Kunst ein Plagiat zu fertigen, Eine Anleitung in 10 Schritten, Berlin

2 Richtig zitieren

Sinngemäßes Zitat

- Keine Anführungszeichen
- Zitierabkürzung "Vgl." (Vergleiche)

Der Mad Scientist ist einer der zentralen Protagonisten des Horrorgenres.²

² Vgl. von Aster (2001), S. 218.

von Aster, Cristian (2001): Horror Lexikon, Von Addams Family bis Zombieworld,
Die Motive des Schreckens in Film und Literatur, Köln

2 Richtig zitieren

Fußnoten mit Kurzbeleg

¹ Vgl. Košenina (2003), S. 110–112.

² Haynes (1994), S. 193.

³ Vgl. Haynes (1994), S. 193.

⁴ Vgl. Dietrich (2003); Košenina (2003).

⁵ Vgl. Haynes (1994), S. 79.

2 Richtig zitieren

Kurzbeleg Internetquellen

- ¹ Vgl. Ziegler (2008), Einschub: Sechs Frauentypen.
- ² Vgl. Flicker (2007), Zeile 25.
- ³ Vgl. <<http://www.academia-net.de/>>.

Flicker, Eva (2007): Wissenschaftlerinnen im Spielfilm, Stereotype Geschlechterinszenierungen in Kino- und Fernsehfilmen seit 1929, Beitrag zur Workshow Visuelle Soziologie, Universität Wien, 23./24.11.2007, <<http://www.univie.ac.at/visuellesoziologie/Poster/VisSozPosterFlicker.pdf>> [Abruf: 2011-12-12]

<<http://www.academia-net.de/>>, AcademiaNet [Abruf: 2013-10-02]

Ziegler, Elke (2008): Alte Jungfer, einsame Heldin – Forscherinnen im Film, 21.11.2008, <<http://sciencev1.orf.at/science/news/153442>> [Abruf: 2010-05-01]

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Monographien

Košenina, Alexander (2004): Der gelehrte Narr, Gelehrten satire seit der Aufklärung, 4. Aufl., Wallstein, Göttingen

- Nachweis Auflage ab 2.
- Verlag nicht zwingend
- Wallstein ~~Verlag~~

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Beiträge in Sammelbänden

Keller, Felix (2004): Der Sinn des Wahns, Der Mad Scientist und die unmögliche Wissenschaft,
in: Junge, Torsten/Ohlhoff, Dörthe (Hrsg.),
Wahnsinnig genial, Der Mad Scientist Reader,
Alibri, Aschaffenburg 2004, **S. 77–96**

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Aufsätze in Zeitschriften

Haynes, Roslynn (2003): From Alchemy to artificial intelligence, Stereotypes of the scientist in Western literature, in: Public Understanding of Science, 12. Jg., 2003, H. 3, S. 243–253

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

- Alle in der Arbeit zitierten Quellen einschl. Quellen von Abbildungen
- Vollständige bibliographische Angaben
- Alphabetische Reihenfolge der Einträge
- Bezug zu Fußnoten durch vorangestellten Autorennamen und Erscheinungsjahr
- Unterscheidung mehrerer Arbeiten des selben Autors aus einem Jahr durch Zusatz von Kleinbuchstaben zur Jahresangabe

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Thomas, Peter (2008): Bienleins Welt, Forscher in der Comic-Welt, faz.net vom 22.01.2008, <<http://www.faz.net/aktuell/wissen/forscher-in-der-comic-welt-bienleins-welt-1511653.html>> [Abruf: 2011-10-08]

Tudor, Andrew (1989a): Monsters and Mad Scientists, A Cultural History of the Horror Movie, Oxford

Ders. (1989b): Seeing the worst side of science, in: Nature, 340. Jg., H. 6235 vom 24.08.1989, S. 589–592

3 Literatur-/Quellenverzeichnis

Flicker, Eva (2007): Wissenschaft-lerinnen im Spielfilm, Stereotype Geschlechterinszenierungen in Kino- und Fernsehfilmen seit 1929, Beitrag zur Workshow Visuelle Soziologie, Universität Wien, 23./24.11.2007, <<http://www.univie.ac.at/visuellesoziologie/Poster/VisSozPosterFlicker.pdf>> [Abruf: 2011-12-12]

Ziegler, Elke (2008): Alte Jungfer, einsame Heldin – Forscherinnen im Film, 21.11.2008, <<http://sciencev1.orf.at/science/news/153442>> [Abruf: 2010-05-01]

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

- Themensuche
- Methoden
- Stoffsammlung
- Gliederung
- Verzeichnisse
- Anhang
- Abbildungen
- Form
- Stil und und und ...



Berit Sandberg

Wissenschaftlich Arbeiten von Abbildung bis Zitat

**Lehr- und Übungsbuch für Bachelor,
Master und Promotion**

2. Aufl., München 2013
326 S., inkl. 195 Übungsaufgaben und
kommentierte Lösungen, broschiert

ISBN 978-3-486-77852-6

19,80 €

 Oldenbourg

Mytewa - Technik wissenschaftlichen Arbeitens

- Lernplattform Moodle HTW
- <https://moodle.htw-berlin.de/>
- eLearning Material

